

* Grundstücks-Akt.-Ges. Nyenrode in Hamburg.

Gegründet: 16./12. 1919; eingetr. 13./1. 1920. **Gründer:** Michiel Onnes van Nyenrode, Schloss Nyenrode bei Breukelen (Holland); Hausmakler Friedrich Wilh. Wentzel, Hausmakler Otto Ernst Wentzel, Hausmakler Johan Paul Dirk van Lange, Hausmakler Rich. Klatt, Hamburg.

Zweck: Erwerb, Verwaltung, Verwertung u. Veräußerung von Grundstücken, auch die Vornahme von allen Geschäften, die mit solchen Grundstücksgeschäften zusammenhängen oder sie zu fördern geeignet sind.

Kapital: M. 50 000 in 50 Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./12. 1920 gezogen.

Vorstand: Michiel Onnes van Nyenrode, Schloss Nyenrode bei Breukelen (Holland).

Aufsichtsrat: Vors. Hausmakler Friedrich Wilh. Wentzel, Hausmakler Otto Ernst Wentzel, Hausmakler Johan Paul Dirk van Lange, Hamburg.

* Mitteldeutsche Bau-Aktiengesellschaft in Magdeburg.

Gegründet: 3./1. 1920; eingetr. 23./1. 1920. **Gründer:** Kaufleute Carl Lorenz, Willi Gericke, Erich Schoof, Albert Brandt und Carl Mund, sämtlich in Magdeburg.

Zweck: Herstellung, Erwerb und Bewirtschaftung von Wohnhäusern in der Provinz Sachsen und Umgebung.

Kapital: M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000, übern. von den Gründern.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./12. 1920 gezogen.

Direktion: Lucas Theodorus van Hilst, Biederitz.

Aufsichtsrat: Kaufleute Erich Gericke, Max Brandt und Ernst Dahlheim, sämtlich in Magdeburg.

* Alemannia-Transport-Versicherungs-Akt.-Ges.

in Frankfurt a. M.

Gegründet: 10./1. 1920; eingetr. 23./1. 1920. **Gründer:** Dir. Emil Reiss, Wiesbaden; Kaufm. Sigismund Lehr, Kaufm. Paul Leimbach, Vers.-Beamter Gustav Gillner, Kaufm. Friedrich Lochmann, Frankfurt a. M.

Zweck: Versicherungen und Rückversicherungen gegen die Gefahr des Transportes mit Beförderungsmitteln aller Art und ähnliche Versicherungszweige im Sinne des § 116 des Ges. betr. die Privatversicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901, u. zwar sowohl im In- u. Auslande.

Kapital: M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000; übernommen von den Gründern zu 100%. Eingezahlt sind 25%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./12. 1920 gezogen.

Direktion: Heinrich Knöss.

Aufsichtsrat: Vors. Oberpräsident a. D. Joh. von Eisenhart-Rothe, Berlin; Heinrich Ehlers, Frankf. a. M.; Major a. D. Freih. Albin v. Reitzenstein, Karlsruhe; Dir. Dr. Adolf Schweizer, Schierstein; Rechtsanwalt Dr. Adolf Salomon, Frankf. a. M.

Prokuristen: Wilh. Greiff, Wilh. Becker, Hans Wilh. Lochmann, Clemens Bahlensiefer.

* Anker, Rückversicherungs-Aktiengesellschaft

in Berlin-Wilmersdorf.

Gegründet: 3./1. 1920; eingetr. 20./1. 1920. **Gründer:** Kaufm. Engelbert Seibertz, B.-Wilmersdorf; Kunstmaler Georg Zimmer, Charlottenburg; Architekt Engelbert Seibertz sen., B.-Wilmersdorf; Kaufm. Herm. Plettner, Berlin; Postsekretär Hans Borchardt, Hermsdorf bei Berlin.

Zweck: Betrieb der Transportrückversicherung in allen Zweigen im In- und Ausland. Die Ges. soll berechtigt sein, auch direkte Transportversicherungen abzuschließen. Sie ist ferner berechtigt, sich an anderen Versicherungsunternehmungen und an solchen Unternehmungen, deren Gegenstand mit dem Zweck der Ges. in wirtschaftl. Zusammenhang steht, in irgendeiner Form zu beteiligen oder solche zu erwerben.

Kapital: M. 300 000 in 300 Namen-Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Dividende: Die erste Bilanz wird per 31./12. 1920 gezogen.

Direktion: Engelbert Seibertz jun., Gerichtsassessor

Aufsichtsrat: Vors. San.-Rat Dr. med. Adam Bahmer, B.-Wilmersdorf; Rechtsanwalt Aug. Hasse, B.-Charlottenburg; Fabrikbesitzer Rich. Graef, B.-Pankow.